

## Teil 2\*

# Hockey-Regelkunde Kleinfeldhockey

\*für nicht hockeyspielende Eltern.

In der letzten Ausgabe haben wir euch das Spiel der U8 Spieler\*innen auf dem Mini-Hockeyfeld erklärt. Die Anfänge sind gemacht, die ersten Turniere gespielt, Urkunden zieren jetzt Kinderzimmerwände und die gewonnenen Süßigkeiten wurden schnell vernichtet.

Jetzt beginnt das Spiel auf dem Kleinfeld, und für viele stolze Eltern geht es ab der Jahrgangsklasse U10 erst so richtig los. Endlich nur ein Tor pro Mannschaft - und zum Glück steht nun auch ein Torwart drin!!! Mit der wachsenden Größe des Spielfeldes und der Mannschaften wächst auch die Anzahl der Regeln, die es zu berücksichtigen gilt. Damit ihr als Eltern den Überblick behaltet und weiterhin im richtigen Moment jubeln oder euch über die Pfiffe aufregen könnt, erklären wir euch heute das Kleinfeldhockey.

### Das Kleinfeld:

- Das Feld ist 40-45 m breit und 55 m lang.
- Gespielt wird auf dem halben Hockeyfeld, wobei die beiden Tore jeweils mittig auf den Außenlinien des Großfeldes stehen.
- Jedes Tor ist 2,66 m breit, 2,24 m hoch.
- Tore können nur bei Ballberührung der angreifenden Mannschaft innerhalb der markierten Schusskreise erzielt werden.
- Zu Beginn des Spiels, und nach je-

dem Tor, wird der Ball vom Anstoßpunkt ins Spiel gebracht.

Jede Mannschaft darf zu jedem Zeitpunkt des Spiels maximal **6 Feldspieler und einen Torwart** auf dem Spielfeld haben. Es sind zusätzliche sechs Einwechselspieler erlaubt. Diese können jederzeit ein- und ausgewechselt werden, außer in dem Zeitraum zwischen der Verhängung eines Penalty und dessen Beendigung.

Bei einem Foul der verteidigenden Mannschaft im Schusskreis (typischerweise Fußfehler, Stock- oder Körperfoul) wird als Strafe ein Penalty gepfiffen.

Hierbei versucht ein Spieler der gefoulten Mannschaft im 1:1 gegen den Torwart der gegnerischen Mannschaft ein Tor zu erzielen. Mit dem Pfiff des Schiedsrichters startet der Spieler von der Mittellinie und hat zehn Sekunden Zeit zu verwandeln. Der Ball darf mehrfach aufs Tor gespielt werden. Der Penalty endet entweder mit Tor oder mit Abschlag.

**Die Spieltage werden weiterhin im Turniermodus durchgeführt. Im Normalfall spielen 4 Mannschaften gegeneinander. Jede Mannschaft hat 3 Spiele à 20 Minuten.** Für ein gewonnenes Spiel gibt es 3 Punkte, für ein Unentschieden gibt es einen Punkt. Bei Punktgleichheit am Ende des Turniers wird sich der jeweilige Platz geteilt.



1. Spielaufbau mit Abschlag



3. Zweikampf

### Was ist für die U10 Spieler\*innen neu:

- Sie dürfen mehr laufen ;-)
- Hoher Torschuss ist erlaubt.
- Schlagen ist erlaubt.
- Die argentinische Rückhand darf eingesetzt werden.
- Schlenzen außerhalb des Schusskreises maximal auf Kniehöhe ist erlaubt.

### Welche Regeln gelten selbstverständlich weiterhin und werden nun mehr gepfiffen als bei den U8-Spielen:

- Absichtliche oder versehentliche Ballberührung mit dem Fuß.
- Hohes Spiel des Balls über



2. Ausführung eines Freischlags



4. Ausführung einer Penalty-Strafe

Kniehöhe ist außerhalb des Schusskreises noch nicht erlaubt.

- Spielern ist es verboten, auf einen anderen Spieler, dessen Stock oder Kleidung durch Schlagen, Haken, Festhalten, Stoßen oder Anfassen einzuwirken.
- Wenn der Ball ins Tor ausrollt, dann hat die verteidigende Mannschaft den Ball und es geht mit einem Abstoß auf Höhe des Schusskreises weiter.
- Wenn der Ball ins Seitenaus gespielt wird, darf die andere Mannschaft den Ball ins Spiel bringen.

In diesem Sinne wünschen wir weiterhin viel Spaß mit der Feldrand-Expertengruppe. Wer noch mehr über Hockey wissen möchte, kann sich jetzt schon auf Teil 3 dieser Serie freuen: **Hallenhockey.**

### Handzeichen fix erklärt:

Mit freundlicher Genehmigung von W. Zimmermann